

Übersicht Unterrichtsvorhaben Klasse 5

Unterrichtsvorhaben	Produkte/Überprüfungsformat schriftlich
1. Wir uns unsere Schule	Typ 1b (Brief schreiben)
2. Segeln im Meer der Wörter	Typ 5 (Texte überarbeiten)
3. Spannendes Erzählen	Typ 1a (Erlebtes/Erfahrenes/Erdachtes erzählen), (Typ 6 Texte verfassen/umschreiben/fortsetzen)
4. Informieren und Beschreiben	Typ 2 (sachlich berichten/beschreiben oder 4b (Aufgaben geleitet Informationen ermitteln/vergleichen/Schlüsse ziehen)
5. Märchen – Formen des Erzählens	Typ 6 (Texte verfassen/umschreiben/fortsetzen)
6. Sätze und Satzglieder	Typ 5 (Texte überarbeiten)

Jgst: 5.1	Unterrichtsvorhaben 1	Thema: Wir und unsere Schule Schwerpunkt: Schreiben, Sprechen und Zuhören	Zeitraumen: 14 Stunden
-----------	-----------------------	---	---------------------------

mögliche Bausteine

<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrungen austauschen im Gespräch • Ängste und Wünsche mdl. und schriftl. artikulieren • Sich selbst vorstellen • Briefe schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Erzählungen über Schule und Lernen besprechen • Die neue Schule und die neuen Mitschüler kennenlernen • Traumschule, Alternativschule • mündliches Erzählen
---	--

Kompetenzen

1. Sprechen und Zuhören Erlebnisse erzählen, Erfahrungen austauschen, Gefühle angemessen artikulieren, Informationen beschaffen und adressatenbezogen weitergeben, Gesprächsregeln und Standards für die Gesprächsführung vereinbaren und auf deren Einhaltung achten, aufmerksam zuhören, sach-, situations- und adressatenbezogen auf andere reagieren	2. Schreiben Anschauliches und lebendiges Erzählen von Erlebnissen und Begebenheiten (frei oder nach Vorlage), Schreibziele setzen und elementare Methoden der Textplanung anwenden, persönliche Briefe formulieren
3. Lesen – Umgang mit Texten und Medien Aufbau von Textverständnis und Einführung in Arbeitstechniken der Textbearbeitung, Kennen lernen von „Schulgeschichten“ und ihrem unterschiedlichen Grad an fantasiebezogener Fiktionalität	4. Reflexion über Sprache Richtig schreiben: briefspezifische Rechtschreib- und Zeichensetzungsgesetze, Anredepronomen

Materialien/Medien: Deutschbuch Gymnasium NRW, Cornelsen Verlag, Klasse 5, Kapitel 1-3	Produkte/Überprüfungsformat: Mündlich: Erlebnisse und Erfahrungen anschaulich vortragen (Typ 1a) Klassenarbeit: Brief schreiben (Typ 1b)
--	---

Jgst: 5.1	Unterrichtsvorhaben 2	Thema: Segeln im Meer der Wörter Schwerpunkt: Reflexion über Sprache	Zeitraumen: 14 Stunden
-----------	-----------------------	--	---------------------------

mögliche Bausteine

<ul style="list-style-type: none"> • Wortarten: Nomen, Adjektiv, Verb, Artikel, Pronomen, Präpositionen • Bestimmung von Kasus, Numerus und Genus • Kennenlernen der Zeiten • Bestimmung von Zeit, Numerus, Person (keine Modalität, kein Genus Verbi) 	<ul style="list-style-type: none"> • „Grammatische“ Regeln der Rechtschreibung: Groß- und Kleinschreibung • Strategien zur Fehlerkorrektur kennenlernen und anwenden
--	--

Kompetenzen

1. Sprechen und Zuhören aufmerksam zuhören, sach-, situations- und adressatenbezogen auf andere reagieren	2. Schreiben Anschauliches und lebendiges Erzählen von Erlebnissen und Begebenheiten (frei oder nach Vorlage), Entwickeln und Beantworten von Fragen zu Texten und Belegen der eigenen Aussagen
3. Lesen – Umgang mit Texten und Medien Nutzen von Informationsquellen	4. Reflexion über Sprache Unterscheiden von Wortarten, erkennen und untersuchen der Funktion und terminologisch richtige Bezeichnung

Materialien/Medien: Deutschbuch Gymnasium NRW,	Produkte/Überprüfungsformat: Mündlich: Arbeitsergebnisse anschaulich vortragen (Typ 1b) Klassenarbeit: Text nach vorgegebenen Kriterien überarbeiten (Typ 5)
--	---

Jgst: 5.2	Unterrichtsvorhaben	Thema: spannendes Erzählen Schwerpunkt: Schreiben, Umgang mit Texten	Zeitraumen: 14 Stunden
-----------	---------------------	--	---------------------------

mögliche Bausteine

Individuelle Erlebnisse - Beschreiben eines ungewöhnlichen Vorfalles/Begebenheit - Erlebtes und Erfahrenes anschaulich vortragen - Nach Bildern erzählen - Erzählschritte planen	- Erlebtes/Erfahrenes/Erdachtes erzählen - Erzählkerne ausgestalten - nach Vorgaben (Anfänge) erzählen - Methoden der Textplanung (Lesefieber-Kurve) anwenden können
---	---

Kompetenzen

1. Sprechen und Zuhören Erlebnisse erzählen, Erfahrungen austauschen, Gefühle angemessen artikulieren, Erdachtes formulieren und adressatenbezogen weitergeben aufmerksam zuhören, sach-, situations- und adressatenbezogen auf andere reagieren	2. Schreiben Anschauliches und lebendiges Erzählen von Erlebnissen und Begebenheiten (frei oder nach Vorlage), Beantworten von Fragen zu Texten, Erzählkerne ausgestalten und Erzählschritte planen, Schreibziele setzen und elementare Methoden der Textplanung und Textüberarbeitung anwenden
3. Lesen – Umgang mit Texten und Medien Spannende Geschichten lesen und fragengeleitet beantworten Verfügen über grundlegende Arbeitstechniken der Textbearbeitung: Texte gliedern	4. Reflexion über Sprache Lesefieber-Kurve erarbeiten und in einer selbst zu verfassenden spannenden Geschichte anwenden können, veranschaulichende Adjektive nutzen, Spannungsmelder erkennen und anwenden

Materialien/Medien: Deutschbuch Gymnasium NRW, Cornelsen Verlag, Klasse 5, Kapitel 3	Produkte/Überprüfungsformat: Mündlich: Typ 1a Erlebtes und Erfahrenes anschaulich vortragen Klassenarbeit: Typ 1a (Typ 6) Erlebtes/Erfahrenes/Erdachtes erzählen / nach Vorgaben erzählen
--	--

Jgst: 5.2	Unterrichtsvorhaben 4	Thema: Informieren und Beschreiben Schwerpunkt: Schreiben, Umgang mit Texten	Zeitraumen: 20 Stunden
-----------	-----------------------	--	---------------------------

mögliche Bausteine

<p>Bibliotheksprojekt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen aus Sachtexten herausarbeiten • Recherchieren für einen Steckbrief o. eine Beschreibung • Texterschließungskompetenzen (5 – Schritt – Lesemethode) 	<p>Tiere beschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anschaulich und genau beschreiben • Sachlich schreiben • Eine Tierbeschreibung verfassen und überarbeiten • Evtl. Vorgänge beschreiben
---	---

Kompetenzen

<p>1. Sprechen und Zuhören Beschaffen von Informationen und diese adressatengerecht weitergeben (über einfache Sachverhalte berichten, in einfacher Weise Personen, Gegenstände und Vorgänge beschreiben)</p>	<p>2. Schreiben Entwickeln und Beantworten von Fragen zu Texten und Belegen der Aussagen, Nutzen von Informationen eines Lexikonartikels, eines Films, einer Erzählung, um ein Lebewesen zu beschreiben.</p>
<p>3. Lesen – Umgang mit Texten und Medien Unterscheiden von informationsentnehmendem und identifikatorischem Lesen, Nutzen von Informationsquellen, u.a. auch in einer zuvor erkundeten Bibliothek, grundlegende Arbeitstechniken der Textbearbeitung: 5 - Schritt - Lesemethode Sachtexten Informationen entnehmen und für die Klärung von Sachverhalten nutzen</p>	<p>4. Reflexion über Sprache Lösungsstrategien zum Korrigieren und Vermeiden von Fehlschreibungen</p>

<p>Materialien/Medien: Deutschbuch Gymnasium NRW, Cornelsen Verlag, Klasse 5, Kapitel 4 und 10</p>	<p>Produkte/Überprüfungsformat: Mündlich: Plakate präsentieren (Typ 1a) Klassenarbeit: sachlich berichten und beschreiben auf der Basis von Material (Typ 2a) und / oder durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet: aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, die Informationen miteinander vergleichen und daraus Schlüsse ziehen (Typ 4b)</p>
---	--

Jgst: 5.2	Unterrichtsvorhaben 5	Thema: Märchen – Formen des Erzählens Schwerpunkt: Schreiben, Umgang mit Texten, Sprechen (weitere Möglichkeit: Sagen)	Zeitraumen: 12 Stunden
-----------	-----------------------	---	---------------------------

mögliche Bausteine

<ul style="list-style-type: none"> • Erkennen von Märchenmerkmalen • Vergleich verschiedener Märchenfassungen • Vergleich von Märchen aus aller Welt 	<ul style="list-style-type: none"> • Nacherzählung von Märchen • Märchen selbst erzählen (Anfang fortsetzen, ganzes Märchen schreiben, modernes Märchen schreiben) • Märchen szenisch darstellen
---	---

Kompetenzen

5. Sprechen und Zuhören Gestaltend sprechen (Artikulation, Modulation, Tempo und Intonation, Mimik und Gestik)	6. Schreiben Schreibziel setzen, elementare Methoden der Textplanung anwenden (Notizen, Stichwörter), Text formulieren und überarbeiten - Fragen an Text entwickeln und beantworten (Aussagen belegen)
7. Lesen – Umgang mit Texten und Medien Einfache literarische Formen unterscheiden, deren Inhalt und Wirkungsweise erfassen (v.a. sprachliche und strukturelle Besonderheiten) – einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung anwenden – kürzere Erzählungen verstehen – Geschichten nachgestalten, umformulieren, mithilfe vorgegebener Textteile selbst Texte produzieren	8. Reflexion über Sprache Korrektur und Vermeidung von Fehlschreibungen (richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Fehleranalyse, Nachschlagen in einem Wörterbuch)

Materialien/Medien: Deutschbuch Gymnasium NRW, Cornelsen Verlag, Klasse 5, Kapitel 6, S.113-134	Produkte/Überprüfungsformat: Mündlich: Arbeitsergebnisse anschaulich vortragen (Typ 1b), (Märchen) gestaltend vortragen (Typ 2) vortragen Klassenarbeit: Texte nach einfachen Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen (Typ 6)
---	---

Jgst: 5.2	Unterrichtsvorhaben 6	Thema: Sätze und Satzglieder Schwerpunkt: Reflexion über Sprache	Zeitraumen: 10 Stunden
-----------	-----------------------	--	---------------------------

mögliche Bausteine

<p><u>Satzglieder:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategien zum Erkennen von Satzgliedern kennenlernen und anwenden (Umstellprobe) • Strategien zur Bestimmung von Satzgliedern kennenlernen und anwenden (Frageproben) • Strategien zur Textüberarbeitung kennenlernen und anwenden (Umstell-, Ersatz-, Weglass- und Erweiterungsprobe) 	<p><u>Satzarten und Sätze:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Den deutschen und englischen Satzbau unterscheiden • Satzarten unterscheiden (Aussage-, Frage-, Ausrufe- oder Aufforderungssatz) • Zusammengesetzte Sätze unterscheiden (Satzreihe, Satzgefüge) • Sätze miteinander verknüpfen (Satzgefüge)
---	--

Kompetenzen

<p>1. Reflexion über Sprache Grundlegende Strukturen des Satzes beschreiben (Satzarten: Aussage-, Frage-, Aufforderungssatz; Satzglieder: Subjekt, Prädikat, Objekt, Adverbiale, [Attribute]; Satzverbindungen: Satzreihe, Satzgefüge, Hauptsatz, Nebensatz)</p>	<p>2. Reflexion über Sprache Über Einsichten in sprachliche Strukturen durch die Anwendung operationaler Verfahren verfügen (Verschiebe-, Umstell-, Weglass-, Ersatz-, Erweiterung-, Ergänzungs-, Umformungsprobe, Aufbau und Gliederung von erzählenden und argumentierenden Texten)</p>
<p>3. Reflexion über Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Sprachen unterscheiden (z.B. Satzstrukturen, Wörter und Wortgebrauch) - Kenntnisse in der deutschen Sprache auf das Erlernen fremder Sprachen beziehen (z.B. Wortarten, Flexionsformen, Bilder, Stellung von Satzgliedern) 	<p>4. Reflexion über Sprache Satzbezogene Regelungen kennen und beachten (Kennzeichen für die Großschreibung, auch bei Nominalisierungen, Satzschlusszeichen, Kommasetzung bei Aufzählungen, Zeichensetzung in der wörtlichen Rede)</p>

<p>Materialien/Medien: Deutschbuch Gymnasium NRW, Kapitel 13.1, S.253- 274</p>	<p>Produkte / Überprüfungsformat: Mündl.: Arbeitsergebnisse, Erlebnisse, Erfahrungen anschaulich vortragen (Typ 1b) Klassenarbeit: Text nach vorgegebenen Kriterien überarbeiten (Typ 5)</p>
--	---

